

BESCHLÜSSE AUS DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES BAUAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 07.06.2018
Beginn: 17:30 Uhr
Ort: Markgrafensaal des Schlosses Ratibor

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08.05.2018

Beschluss:

Der Vorsitzende stellt gem. § 37 Abs. 1 i.V.m. § 28 der GeschOStr 2014 die Genehmigung der Niederschrift des Bauausschusses vom 08.05.2018 fest. Einwendungen bestehen keine.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 2.1 BA 64/2018 Neumüller Peggy und Patrick Vorlage: 2018/0145

Beschluss:

Das Einvernehmen zu der Maßnahme wird unter o.g. Vorbehalten erteilt.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 1 Anwesend 11

TOP 2.2 BA 62/2018 Flock GbR Vorlage: 2018/0146

Beschluss:

Das Einvernehmen zu der Maßnahme wird erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 2.3 BA 60/2018 Rödl GmbH
Vorlage: 2018/0147

Beschluss:

Das Einvernehmen zu der Maßnahme und zu den erforderlichen Befreiungen wird unter o.g. Vorbehalten erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 2.4 BA 55/2018 Qufaj Xhevdet
Vorlage: 2018/0148

Beschluss:

Das Einvernehmen zu der Maßnahme wird nicht erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 3 Kanal-TV-Inspektion Roth-Nord und Ortsteil Hofstetten
Vorlage: 2018/0141

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Vergabe der Kanal-TV-Inspektionsarbeiten in Roth-Nord und im OT Hofstetten an die Firma Bettina Hänsch GmbH, Industriestraße 22a, 93176 Beratzhausen, zum Angebotspreis von 127.844,68 Euro.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

TOP 4 Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus - Antrag der
Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: 2018/0149

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum Jahresende ein Konzept zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus in Roth vorzulegen. Das Konzept soll Vorschläge zur Umsetzung mittels externen gemeinnützigen Trägern, mittels einer eigenen Wohnungsbaugesellschaft und mittels einer Beteiligung an einer bereits bestehenden kommunalen Wohnungsbaugesellschaft umfassen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11